



Aus „fridays for future“ wird „thursdays for nature“

NATURSCHUTZ Schüler der Barßeler IGS säen neuen Blühstreifen

Erst säen und dann harken: Die Schüler der IGS Barßel pflanzen einen Blühstreifen.

BILD: HEINER ELSÉN

Schüler Luka Krone wollte etwas für das Klima machen, aber auch sofort handeln. Damit konnte er seine ganze Klasse begeistern.

VON HEINER ELSÉN

von Schülern nicht spurlos an ihm vorbeigegangen. „Aber Luka wollte mehr. So war schnell die Idee geboren, ein-



BARßEL/NEULOHE – Warum freitags reden, wenn man schon donnerstags handeln kann. Genau das dachte sich auch Luka Krone aus Barßel. Der Schüler der Klasse 8a der IGS Barßel kennt sich aus mit Landwirtschaft – schließlich ist sein elterlicher Hof einer der wenigen Bio-Höfe in der Gemeinde Barßel. Natürlich sind auch die aktuellen und weltweiten Freitags-Demos

fach schon donnerstags mit einem Blühstreifen etwas für die Natur zu tun“, sagt Vater Bernd Krone.

Gesagt, getan: An diesem Donnerstag kamen 21 Schüler der Klasse 8a zum Feld nach Neulohe, um für das Klima etwas zu tun – auf rund 650 Quadratmetern wurde ein neuer Blühstreifen gesät. „Wir waren von der Idee sofort an-

getan und dann haben es die Schüler auch schon selbst in die Hand genommen. Das entsprechende Motto war auch sofort da“, sagt Klassenlehrerin Ellen Sandmann, die das Projekt zusammen mit Wirtschaftslehrer Dietmar Trimpop betreut. Der „thursday for nature“ war geboren.

Doch was säen die Jugendlichen eigentlich? „Die Mischung heißt ‚Visselhöveder Insektenparadies‘ und besteht zu 70 Prozent aus biologischem Anteil“, sagt Landwirt Bernd Krone.

Unter anderem finden sich Buchweizen, Sonnenblume, Alexandrinerklee, Gelbsenf, Leindotter oder Dill in der Mischung. „Jetzt ist die perfekte Zeit für eine Aussaat. Wir hoffen in den nächsten Tagen na-

türlich auf den versprochenen Regen und dann steht einem groß wachsenden Blühstreifen nichts mehr im Wege“, so Krone weiter.

Blühstreifen sind bei dem Landwirt aber keine Seltenheit, denn auch zwischen seinen mobilen Putenställen, die sich die Schüler nach dem Säen noch angeschaut haben, sind bereits kleinere Streifen gesät worden.

Natürlich soll dieser Donnerstag nicht der einzige bleiben, an dem sich die Schüler engagieren. „Die Jugendlichen haben schon weitere Aktionen geplant“, so Klassenlehrerin Sandmann.

→ @ Ein Video sehen Sie unter www.nwzonline.de/videos

→ @ Ein Spezial unter www.nwzonline.de/insektenjahr